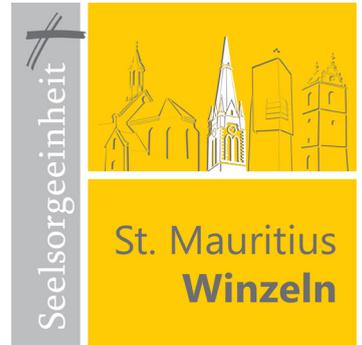


Ökumenischer Wortgottesdienst

am

4. Sonntag im Jahreskreis B

in der Pfarrkirche St. Mauritius



LITURGIE

Einzug in die Kirche	Orgel
Lied	GL 477 (Kantoren)
Liturgische Eröffnung	Gotteslob Nr. 673, 2
Einführung	GR Wetter
Tagesgebet	GR Wetter
Lesung	Röm 13, 8-12 [Seite 2]
Zwischengesang	GL 825, 1-3
Evangelium	Johannes 12, 34-36a [Seite 3]
Predigt	Pfr. Röthlisberger
Lied	GL 470, 1+2 (Kantoren)
Fürbitten	[Seite 3]
Lied	GL 82 (Kantoren)
Vater unser	GR Wetter
Segensbitte und Segen	Pfr. Röthlisberger
Schlusslied	GL 860 (Kantoren)
Auszug und Instrumental	Orgel



- Einführung
- Gebet

Herr, unser Gott,
du hast uns erschaffen, damit wir dich preisen.
Gib, dass wir dich mit ungeteiltem Herzen anbeten
und die Menschen lieben, wie du sie liebst.
Darum bitten wir durch Jesus Christus unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht
in Ewigkeit.

- Lesung aus dem Brief an die Gemeinde in
Rom (13, 8-12)

⁸ „Bleibt niemandem etwas schuldig, außer einander zu lieben!
Denn wer seinen Mitmenschen liebt, hat das Gesetz schon erfüllt.
⁹ Dort steht: »Du sollst nicht ehebrechen! Du sollst nicht töten!
Du sollst nicht stehlen! Du sollst nicht begehren!« Diese und all
die anderen Gebote sind in dem einen Satz zusammengefasst
»Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst!« ¹⁰ Wer liebt, tut
seinem Mitmenschen nichts Böses an. Darum wird durch die
Liebe das ganze Gesetz erfüllt. ¹¹ Ihr wisst doch, dass jetzt die
Stunde schlägt! Es ist höchste Zeit für euch, aus dem Schlaf auf-
zuwachen. Denn unsere Rettung ist näher als damals, als wir zum
Glauben kamen. ¹² Die Nacht geht zu Ende, der Tag bricht schon
an. Lasst uns alles ablegen, was die Finsternis mit sich bringt.
Lasst uns stattdessen die Waffen anlegen, die das Licht uns ver-
leiht.“

- Evangelium: Johannes 12, 34-36a

³⁴ Die [um Jesus versammelten] Leute [sprachen]: »Aus dem Gesetz haben wir erfahren: Der Christus bleibt für immer bei uns. Wie kannst du dann sagen: ›Der Menschensohn muss erhöht werden‹ [und sterben]? Wer ist überhaupt dieser Menschensohn?« ³⁵ Darauf sagte Jesus zu ihnen: »Das Licht ist nur noch für kurze Zeit bei euch. Geht euren Weg, solange ihr das Licht habt. Sonst überwältigt euch die Finsternis! Wer in der Finsternis umhergeht, weiß nicht, wohin sein Weg führt. ³⁶ Glaubt an das Licht, solange ihr es habt. Dann werdet ihr selbst zu Kindern des Lichts.« (*Vers 36 nur bis hier lesen*)

- Fürbitten:

- Heiliger Geist, du erfüllst die Kirche an jedem Ort mit Leben und erneuerst sie. Komm und lege das Gebet in unser Herz, das Jesus am Abend vor seinem Leiden zu seinem Vater gebetet hat: „dass alle eins seien, damit die Welt glaube“.
- *Gott unser Vater...*
A: Wir bitten Dich, erhöre uns.
- Herr Jesus Christus, Friedensfürst, entzünde in uns das Feuer deiner Liebe, damit Misstrauen, Verachtung und Differenzen keinen Platz mehr in der Kirche haben. Reiß die Mauern nieder, die uns voneinander trennen.
- *Gott unser Vater...*
A: Wir bitten Dich, erhöre uns.

- Heiliger Geist, Tröster, mache unsere Herzen bereit zu Vergebung und Versöhnung und führe uns auf deinen Weg zurück.
- *Gott unser Vater...*
A: Wir bitten Dich, erhöre uns.
- Herr Jesus Christus, du bist sanftmütig und von Herzen demütig. Lass uns arm sein vor dir, damit wir offen sind für den Reichtum deiner Gnade.
- *Gott unser Vater...*
A: Wir bitten Dich, erhöre uns.
- Heiliger Geist, bleibe bei den Männern, Frauen und Kindern, die wegen ihrer Treue zum Evangelium verfolgt werden. Gib ihnen Kraft und Mut, und stärke die Menschen, die ihnen helfen.
- *Gott unser Vater...*
A: Wir bitten Dich, erhöre uns.
- Der Herr ruft uns zur Einheit. Er schenkt uns Frieden und lädt uns ein, den Frieden weiterzugeben. Schauen wir uns freundlich an und wünschen wir uns so seinen Frieden!
[Friedensgruß (kontaktlos)]